

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER: 3.3.2**

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Stadtvertretung, STV/017/ XI	
<b>Sitzung am</b>	: 09.06.2015	
<b>Sitzungsort</b>	: Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 19:00	<b>Sitzungsende</b> : 19:25

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführer/in	: gez.	Simone Krafft

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 09.06.2015

### Sitzungsteilnehmer

Teilnehmer

**Berbig, Miro**  
**Berg, Arne - Michael**  
**Betzner-Lunding, Ingrid**  
**Borchers, Thorsten**  
**Brunkhorst, Joachim**  
**Bruns, Edmund**  
**Ebert, Annemarie**  
**Engel, Uwe**  
**Fedrowitz, Katrin**  
**Goetzke, Peter**  
**Grube, Detlev**  
**Hahn, Sybille**  
**Heyer, Gabriele**  
**Holle, Peter**  
**Jäger, Thomas**  
**Krebber, Helmuth**  
**Leiteritz, Gert**  
**Loeck, Denise**  
**Matthes, Uwe**  
**Mendel, Christoph**  
**Möller, Rolf**  
**Mond, Christiane**  
**Muckelberg, Marc-Christopher**  
**Müller-Schönemann, Petra**  
**Nicolai, Günther**  
**Nolte, Brigitte**  
**Oehme, Kathrin**  
**Peihs, Heideltraud**  
**Rathje, Reimer**  
**Schenppe, Volker**  
**Schloo, Tobias**  
**Schmieder, Katrin**  
**Schroeder, Klaus-Peter**  
**Steinhau-Kühl, Nicolai**  
**Tyedmers, Heinz-Werner**  
**von Appen, Bodo**  
**von der Mühlen, Dagmar**  
**Vorpahl, Doris**  
**Voß, Friedhelm**

**Wangelin, Kornelia  
Wedell, Ursula  
Weidler, Ruth**

Verwaltung

**Borchardt, Hauke  
Bosse, Thomas  
Grote, Hans-Joachim  
Hanika, Jürgen  
Krafft, Simone  
Mirow, Waltraud  
Reinders, Anette  
Syttkus, Wulf-Dieter  
Todt, Kim-Isabel**

**Fachbereich 113  
Erster Stadtrat  
Oberbürgermeister  
Personalratsvorsitzender  
Fachbereich 113, Protokollführung  
Fachbereich 111  
Zweite Stadträtin  
Amt 11  
Fachbereich 113**

sonstige

**Kahlert, Angelika**

**Seniorenbeirat**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmer

**Gloger, Peter  
Loeck, Thorsten  
Schulz, Klaus Peter  
Stender, Emil**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 09.06.2015

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.04.2015**

**TOP 4 :**

**Berichte der Stadtpräsidentin**

**TOP 5 :**

**Berichte des Oberbürgermeisters**

**TOP 6 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 7 : A 15/0237**

**Ausschussumbesetzung - hier, Antrag der DIE LINKE Fraktion**

**TOP 8 : A 15/0242**

**Ausschussumbesetzung - Hier: Antrag der SPD-Fraktion**

**TOP 9 : A 15/0245**

**Ausschussumbesetzung - hier: Antrag der CDU-Fraktion**

**TOP 10 : F 15/0244**

**Anfrage der FDP-Fraktion gem. §6 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung zu Teilen der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt und dem Umbau des Rathauses**

**TOP 11 : B 15/0164**

**Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen**

**TOP 12 : B 15/0174**

**1. Nachtragssatzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen**

**TOP 13 : B 15/0168**

**Widmung von Gemeindestraßen**

**TOP 14 : B 15/0209**

**Lärmaktionsplan Norderstedt – LAP 2013-2018 –**

**hier: Behandlung des Ergebnisses der Beteiligung der Behörden und anderen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit**

**TOP 15 : B 15/0004/1**

**Bestattungswesen**

**Hier: A) Gebührenbedarfsberechnung 2015**

**B) Erlass einer 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt**

**TOP 16 : B 15/0007**

**Bestattungswesen**

**Hier: A) zusätzliche Grabangebote**

**B) Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 17 : M 15/0232**

**Grundstücksangelegenheit**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 09.06.2015

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 42 Mitgliedern fest.

Es folgt eine Gedenkminute zu Ehren des am 22. Mai verstorbenen Herrn Johannes Paustenbach.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit des TOP 17:**  
Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**Abstimmung gesamt:**  
Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

### **TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.04.2015**

Frau Oehme berichtet, dass in der letzten Sitzung die strategische Flächensicherung/Gründerwerb beschlossen wurde.

### **TOP 4: Berichte der Stadtpräsidentin**

Frau Oehme weist auf eine Informationsveranstaltung des Willkommensteams Norderstedt hin. Diese wird am 10.06. von 18 bis 19.30 Uhr im Sitzungsraum 2 stattfinden.

**TOP 5:  
Berichte des Oberbürgermeisters**

Herr Grote stellt Herrn Jürgen Hanika als neuen Personalratsvorsitzenden vor.

Außerdem berichtet Herr Grote, dass der Nachtragshaushalt genehmigt wurde.

Weiterhin informiert Herr Grote darüber, dass es erneut einen Bürgerhaushalt geben wird.

**TOP 6:  
Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**TOP 7: A 15/0237  
Ausschussumbesetzung - hier, Antrag der DIE LINKE Fraktion**

**Beschluss**

**Ausschussnachbesetzungen**

**Jugendhilfeausschuss**

Abberufung:	Olaf Harning	beratendes Mitglied (bgl.)
Abberufung:	Kevin-Pascal Kumeth	stellv. Mitglied bürgerlich

Neubenennung:	Annita Witt	beratendes Mitglied (bgl.)
Neubenennung:	Olaf Harning	stellv. Mitglied bürgerlich

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**Kulturausschuss**

Abberufung:	Ulf Woitakowski	stellv. Mitglied bürgerlich
Neubenennung:	Dariush Hassanpour	stellv. Mitglied bürgerlich

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 8: A 15/0242  
Ausschussumbesetzung - Hier: Antrag der SPD-Fraktion**

**Beschluss:  
Umbesetzung von Ausschüssen**

**Ausschuss für Schule und Sport**

Abberufung von Herrn Claus-Henning Schwarz als stellvertretendes Mitglied  
Neubenennung von Herrn Lasse Jürs als stellv. Mitglied

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

## Kulturausschuss

Abberufung von Herrn Claus-Henning Schwarz als Mitglied  
Neubenennung von Frau Gabriele Anisa Scadah-Gailun als Mitglied

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

## TOP 9: A 15/0245

### Ausschussumbesetzung - hier: Antrag der CDU-Fraktion

#### Beschluss

#### Umweltausschuss

Abberufung bürgerliches Mitglied  
Neubenennung bürgerliches Mitglied

René Bülow  
Joachim Schulz

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

#### Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied  
Neubenennung stellv. bürgerliches Mitglied

André Ewert  
Joachim Schulz

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

#### Ausschuss für Schule und Sport

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied  
Neubenennung stellv. bürgerliches Mitglied

Richard Döbler  
Kevin Ruhbaum

**Abstimmung:** Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

## TOP 10: F 15/0244

### Anfrage der FDP-Fraktion gem. §6 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung zu Teilen der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt und dem Umbau des Rathauses

Herr Grote weist darauf hin, dass die Beantwortung bereits als Tischvorlage verteilt wurde, er beantwortet die Fragen wie folgt:

Allgemeine Vorbemerkung:

Der Gastronomiebereich Restaurant / Bar erhält ein neues Gastronomiekonzept und wird u.a. künftig die tlw. jahrelang leerstehenden Kegelbahnen im Keller nutzen, um dort das erste stadteigene Bier zu brauen. Die Vermarktung des „städtischen“ Bieres ist u.a. Bestandteil des Marketing-Konzeptes der Stadt und verschiedener kommunaler Einrichtungen. Es wird keine Brauerei gebaut. Die korrekte Bezeichnung ist Brauhaus.

#### 1. Wer entscheidet über das Konzept der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH?

Für und über das Konzept hat der Aufsichtsrat der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH als zuständiges Gremium in seiner Sitzung vom 27. April 2015 mit großer Mehrheit entschieden.



**2. Wer entscheidet über die Einführung einer Tourismus-Information durch die MeNoGmbH?**

Dies geschieht auf Wunsch der Stadt Norderstedt, die bereits seit längerer Zeit nach einer passenden Anlaufstelle für auswärtige Besucher sucht. Bereits heute findet eine gemeinsame Vermarktung der verschiedenen kommunalen Veranstaltungen und Veranstalter statt.

**3. Wer entscheidet über den Umbau des Rathauses?**

Dies geschieht auf Wunsch der Pächterin (Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH) die bei der Stadt Norderstedt (Verpächterin) hierfür die Erlaubnis beantragt hat. Ob die Fassade analog der Rathausseite „Standesamt“ nach Außen versetzt wird, wird derzeit noch von den Fachplanern geprüft.

**4. Wer bezahlt den Umbau?**

Den Umbau bezahlt die Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH und erhält hierfür die zusätzlich gewonnene Nutzungsfläche (33 qm) für die Restlaufzeit der Gebäudeabschreibung pachtfrei zur Nutzung.

**5. Wie wird der Umbau finanziert?**

Durch Investitionsrückstellungen der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH, die für Modernisierungen, Reparaturen und konzeptionelle Veränderungen in den vergangenen Jahren gebildet worden sind.

**6. Wie wird sich der Personalkosten- und Finanzbedarf der MeNoGmbH entwickeln?**

Der Personalkosten- und Finanzbedarf ist im Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH abgebildet und wird vom Aufsichtsrat beschlossen.

**7. Wird daran gedacht, die Mitarbeiterinnen des Stadtmuseums in die MeNoGmbH zu integrieren, um die heimatische Trinkkultur wissenschaftlich und regionalgeschichtlich zu erforschen und so neue Betätigungsfelder der Stadt zu erschließen?**

Aus formaler Sicht muss darauf hingewiesen werden, dass dies, wie hier theoretisiert, eine Personalüberleitung gemäß § 613 a BGB oder eine Personalgestellung nach § 4 Abs. 3 TVöD / TV-L darstellt und daher eine zustimmungs- und mitwirkungsbedürftige Maßnahme ist, die nicht ohne Zustimmung der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgen kann.

Vom Grundsatz her gibt es aber keinerlei Denkverbote, bedarfsorientierte, zukunftsorientierte und/oder wirtschaftliche Lösungen zu diskutieren und in einen Beratungs-/Entscheidungsprozess mit einfließen zu lassen.

**8. Wird auch eine landwirtschaftliche Ausbildung von KindertagesstättenmitarbeiterInnen von der Stadt bezahlt, um langfristig die gesunde Ernährung der Kinder mit regionalen Produkten sicherzustellen?**

Ja, im Einzelfalle ist dies durchaus denkbar und würde auch als Einzelmaßnahme genehmigt und finanziert, wenn es zu einem nachhaltigen Nutzen hinsichtlich der pädagogischen Arbeit und zum Wohle der betreuten Kinder wäre.

Denkblockaden bezüglich zukunftsweisender Überlegungen und daraus abgeleiteter nutzbringender Weiterbildungsmaßnahmen, gibt es in der Verwaltung nicht. Dies gilt insbesondere, wenn diese Weiterbildung von unseren qualifizierten Fachkräften, wie wiederholt geschehen, in deren Freizeit wahrgenommen wird.

Frau Oehme eröffnet einen Schnelldurchgang.

**TOP 11: B 15/0164**

**Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen**

**Beschluss**

Die Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragsatzung – SBS) wird in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage Nr. B 15/0164 beschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 12: B 15/0174**

**1. Nachtragssatzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen**

**Beschluss**

Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 10.04.2000 wird in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage Nr. B 15/0174 beschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 13: B 15/0168**

**Widmung von Gemeindestraßen**

**Beschluss**

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.11.2003 (GVOBl. Schl.-H. Seite 631), berichtigt am 29.04.2004 (GVOBl. Schl.-H. Seite 140), in der zurzeit geltenden Fassung, werden folgende Straßen und Wege der Stadt Norderstedt wie folgt dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

**1. als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3. a) StrWG (Ortsstraßen)**

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
<b>Bestestieg</b>	11	Glashütte	376, 397
<b>Christiansplatz</b>	03	Friedrichsgabe	587
<b>Eisvogelweg</b>	08	Harksheide	521
<b>Franz-Schreck-Weg</b>	11	Garstedt	713, 719

## 2. als sonstige öffentliche Straße, und zwar als beschränkt öffentliche Straße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4 b) StrWG

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
<b>AKN-Verbindungsweg</b> Geh- und Radweg zwischen den Straßen Erlengang und Industriestraße	05	Friedrichsgabe	433
<b>Am Ossenmoorgraben</b> Befahrbarer Wohnweg zu Hausnummer 7	10	Harksheide	1079
<b>Bestestieg</b> Geh- und Radweg zum Glashütter Damm	11	Glashütte	396
<b>Eisvogelweg</b> Geh- und Radweg zum Spielplatz	08	Harksheide	519
<b>Eisvogelweg</b> Geh- und Radweg zwischen den Reihenhäusern 6 und 13	08	Harksheide	520
<b>Trakehner Weg</b> Geh- und Radweg als Querverbindung zur Greifswalder Kehre	07	Harksheide	6/360

### **Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

### **TOP 14: B 15/0209**

#### **Lärmaktionsplan Norderstedt – LAP 2013-2018 –**

**hier: Behandlung des Ergebnisses der Beteiligung der Behörden und anderen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit**

### **Beschluss**

#### **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Das Ergebnis der förmlichen Beteiligung der Behörden und anderen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gemäß § 47d des Bundesimmissionsschutz-Gesetzes (BImSchG) und § 7 der Verordnung über die Lärmkartierung (34. BImSchV) in Anlehnung an Regelungen in § 4 (2) BauGB bzw. gem. § 3 (2) BauGB (s. Originalschreiben in Anlagen 1 und 3 dieser Vorlage) wird zur Kenntnis genommen.

Die eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 2) werden:

### **berücksichtigt**

**Nr. 4.1, 5, 6.1, 7.2, 10.1 - 10.2, 11, 12.3 - 12.5**

**teilweise berücksichtigt****Nr. 1.2, 1.4, 1.10. - 1.12, 5, 6.2, 12.1****nicht berücksichtigt****Nr. 1.1, 1.3, 1.5 - 1.6, 1.8 - 1.9, 4.2, 7.1, 7.3, 12.2****zur Kenntnis genommen****Nr. 1.7, 2, 3.1 - 3.4, 5, 7.4, 8, 9, 12.6**

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise auf die entsprechenden Behandlungs- und Abwägungsvorschläge des Amtes Nachhaltiges Norderstedt in Anlage 2 hingewiesen.

Die eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 4) werden:

**berücksichtigt****Nr. 1, 3.6, 3.9 - 3.10, 3.12, 6.1, 6.4 - 6.5, 7.6 - 7.9, 8, 9.1, 9.3 - 9.4, 9.6, 9.10 - 9.11, 13.3, 14.2, 16.5, 16.13, 17****teilweise berücksichtigt****Nr. 4, 5, 6.2 - 6.3, 7.1- 7.2, 7.4 - 7.5, 7.10, 13.4, 14.3 – 14.4, 15, 16.1, 16.7, 16.10 – 16.12, 16.15, 18****nicht berücksichtigt****Nr. 2, 3.2, 3.7, 3.11, 9.2, 9.5, 9.7 - 9.8, 9.12, 10.1- 10.2, 10.4, 11.1 – 11.3, 12, 13.1 – 13.2, 16.2 – 16.3, 16.6, 16.8, 16.14****Zur Kenntnis genommen****Nr. 3.1, 3.3 - 3.5, 3.8, 7.3, 9.9, 10.3, 11.4 – 11.5, 14.1, 16.4, 16.9**

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise auf die entsprechenden Behandlungs- und Abwägungsvorschläge des Amtes Nachhaltiges Norderstedt in Anlage 4 hingewiesen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Das Ergebnis soll in die Überarbeitung des Lärmaktionsplanes 2013-2018 einfließen.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/-innen von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 15: B 15/0004/1****Bestattungswesen****Hier: A) Gebührenbedarfsberechnung 2015****B) Erlass einer 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt****Beschluss**

A) „Ab dem Tage nach der Bekanntmachung der 5. Nachtragssatzung werden für die unter Pkt. 1 bezeichneten, neu angelegten Urnengrabfelder erstmals die unter Pkt. 2 tabellarisch aufgeführten Friedhofs-Gebühren festgelegt:

**Punkt 1**

- a) Baumbezogene Urnenreihengräber in Gemeinschaftsanlage
- b) Urnenreihengräber Gemeinschaftsanlage im Birkenhain (nur in Glashütte)
- c) Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage, 2-stellig
- d) Urnenwahlgräber Gemeinschaftsanlage in Kolumbarienanlage (oberirdisch)
- e) Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen, 4-stellig

**Punkt 2**

Gebühreuzusammensetzung in EURO

<b>Grabart</b>	<b>Grabnutzung</b>		<b>FU-Gebühr</b>	<b>Erstellung</b>	<b>Grabfeldunterhaltung</b>	<b>Gesamt</b>
a	20 Jahre	16,00	760,00	750,00	800,00	2.326,00
b	20 Jahre	16,00	760,00	795,00	200,00	1.771,00
c	25 Jahre	50,00	950,00	815,00	1.250,00	3.065,00
d	25 Jahre	20,00	950,00	2.245,00	1.500,00	4.715,00
e	25 Jahre	100,00	950,00	995,00	1.250,00	3.295,00

Alle anderen hier nicht aufgeführten Gebühren bleiben in 2015 gegenüber 2014 unverändert.

B) Die 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Norderstedt wird in der Form der Anlage 2 zur Vorlage Nr. B 15/0004/1 beschlossen.“

**Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 16: B 15/0007****Bestattungswesen****Hier: A) zusätzliche Grabangebote****B) Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt****Beschluss**

Ab dem Tage nach der Bekanntmachung erhält die Friedhofssatzung der Stadt Norderstedt Im § 12 Absatz 3 folgende Fassung:

- (3) Die Grabstätten werden unterschieden in:
  - 1. **Reihengrabstätten**
    - a) Reihengrabstätten für Erden und Urnen
    - b) Baumbezogene Urnen-Reihengräber in Gemeinschaftsanlage
    - c) Urnen-Reihengräber im Birkenhain

## **2. Wahlgrabstätten**

- a) Kindergräber bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
- b) Urnenwahlgräber, 4-stellig
- c) Urnengrabstätten in Rasenlage, 2-stellig
- d) Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage, 2-stellig
- e) Urnenwahlgräber in Kolumbarienanlage (oberirdisch)
- f) Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen, 4-stellig
- g) Wahlgräber in Rasenfeld
- h) Wahlgräber mit Bodendecker
- i) parkartige Wahlgräber in Rasenlage
- j) parkartige Wahlgräber mit Bodendecker
- k) Wahlgräber für moslemische Bestattungen
- l) Wahlgräber mit Gestaltungsvorgaben in besonderen Lagen

## **3. Anonyme Grabstätten für Erden oder Urnen**

B) Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Norderstedt wird in der Form der Anlage 1 zur Vorlage Nr. B 15/0007 beschlossen.

### **Abstimmung:**

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.